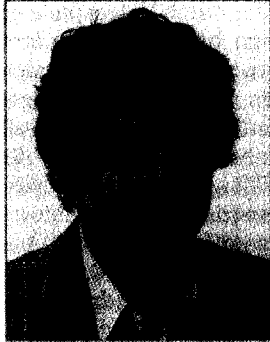


## Irrungen des Stoffwechsels

Das rein biochemische Verständnis von „inborn errors of metabolism“ war schon vor Jahrzehnten weit gediehen, jedenfalls für einige davon. Der Harnstoff-Zyklus gehört zum Rückgrat des Stoffwechsels, und wenn er aus dem Ruder läuft, kann das böse Folgen haben. Besteht z. B. ein Mangel an Carbamylphosphat-Synthase oder Ornithin-Transcarbamylase-Synthase oder Argininsuccinat-Synthase, treten lebensbedrohliche Episoden von Hyperammonämie auf, die schwere neurologische Schäden nach sich ziehen können.



Über 25 Jahre verfolgten Gregory M. Enns et al. (NEJM 356, 2007, 2282-2292) das Schicksal von 299 Patienten, bei denen 1181 Episoden von akuter Hyperammonämie aufgetreten waren und die jeweils mit einer intravenösen Kombination von Phenylazetat und Natriumbenzoat behandelt worden waren – nicht randomisiert-kontrolliert und verblindet; anders war es nicht zu machen. Im Vergleich zu historischen Daten waren die Ergebnisse aber überzeugend: 96% der Patienten überlebten alle Phasen von Hyperammonämie.

An einer ubiquitären Form von Stoffwechselstörung, die zur Adipositas führt, beißen sich die Pathophysiologen immer noch die Zähne aus. Miguel Alonso-Alonso et al. (JAMA 297, 2007, 1819-1822) sehen neben einer neuroendokrinen Steuerung des Appetits im Hypothalamus eine zusätzliche kognitive Regulation der Nahrungsaufnahme im rechten präfrontalen Kortex – der ultimative Ansatz für Adipositas-Prophylaxe?

Dr. med. Wilfried Ehnert

### WAS BEDEUTEN DIE SYMBOLE?

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>A</b> Anwendungsbeobachtung | <b>M</b> Metaanalyse                       |
| <b>C</b> Fall-Kontroll-Studie  | <b>R</b> Randomisiert-kontrollierte Studie |
| <b>F</b> Fallbericht           | <b>S</b> Sonstige Studienarten             |
| <b>K</b> Kohortenstudie        | <b>Ü</b> Übersicht                         |

### Die Vierte Seite

Videospiele als Training für Chirurgen	<i>Arch Surg</i>	4
Todesfeststellung im Rettungsdienst	<i>Der Notarzt</i>	4

### Andrologie

Inhibin B als Marker für Spermato-genese	<i>Fertil Steril</i>	5
Was nützt die Varikozelen-OP?	<i>BJU Int</i>	5
Globozoospermie: viele offene Fragen ...	<i>Hum Reprod Update</i>	5

### Angiologie

<b>CME: Aortenaneurysma – die inflammatorische Variante erkennen</b>	<i>Neurology</i>	6
<b>Call-Fleming-Syndrom: Antidepressiva stoppen?</b>	<i>JAMA</i>	6
<b>Claudicatio intermittens: hoher Blutdruckanstieg unter Belastung</b>	<i>Eur J Vasc Surg</i>	7
<b>Riesenzell- und Takayasu-Arteriitis: Fortschritte in Diagnostik und Therapie</b>	<i>Opin Rheumatol</i>	7

### Arbeitsmedizin

<b>Erhöhtes Lungenkrebs-Risiko bei Röntgenassistenten?</b>	<i>Int J Cancer</i>	8
<b>Kontaktdermatitis: die häufigsten Auslöser</b>	<i>Contact Dermatitis</i>	8
<b>Berufsdermatosen: Pflege und Schutz erkrankter Haut oft nicht optimal</b>	<i>Australas J Dermatol</i>	8

### Bewegungsapparat

<b>Schleudertrauma: Einfach so tun, als ob nichts passiert wäre?</b>	<i>Spine</i>	10
<b>Sportverletzungen in der Hausarztpraxis: sechs Grundprinzipien der Therapie</b>	<i>Fam Physician</i>	10
<b>Experten-Meinung: Damit Rückenschmerz nicht chronisch wird ...</b>	<i>Fam Physician</i>	11

### Diabetes

<b>CME: Diabetische Gastroparese – meist helfen Stoffwechsoptimierung und Prokinetika</b>	<i>N Engl J</i>	12
<b>Diabetische Neuropathie: SNRI lindert den Schmerz</b>	<i>Symp.</i>	12
<b>Gestörte Glukosetoleranz: Diabetes folgt schneller als man denkt</b>	<i>Diabetologia</i>	14
<b>Weniger Gewichtszunahme unter Insulindetemir</b>	<i>Symp.</i>	14

### Gastroenterologie

<b>Darm-Lymphknotenhyperplasie: Ursache Nahrungsmittelallergie?</b>	<i>Clin Gastroenterol Hepatol</i>	15
<b>Chronische Hepatitis B: Nukleosidanalogon erweitert Therapiemöglichkeiten</b>	<i>Symp.</i>	15
<b>Helicobacter-Eradikation: bessere Therapieerfolge durch Probiotika</b>	<i>Aliment Pharmacol</i>	15

### Kardiologie

<b>CME: Arrhythmogene rechtsventrikuläre Dysplasie – Herausforderung für den Hausarzt</b>	<i>Am Fam Physician</i>	16
<b>Beschichtete Stents: Mit Thrombosen ist auch hier zu rechnen</b>	<i>BMJ</i>	18